

NOTDIENSTE & BERATUNGEN

Notruf
Feuerwehr/Notarzt, Tel: 112.
Polizei, Tel: 110.

Ärztlicher Notdienst/Zahnarzt-
Notdienst, Tel: 116117.

Erdgas, Tel: (0800) 6 86 11 77.
Strom, Tel: (0361) 73 90 73 90.
Gift, Tel: (0361) 73 07 30.

Kinder- und Jugendsozialge-
hilfe, Tel: (0800) 008 00 80.
Telefonseelsorge,
Tel: (0800) 1 11 01 11.
Universitätsklinikum Jena,
Tel: (03641) 9 32 20 50.

SONNABEND

Tierärzte
BÜRGEL
Tierarzt DVM Frank Ebbing-
haus, Kiesweg 5, Tel: (036692)
22319.

FRAUENPRIEBNITZ
Tierarzt Wilfried Vogel, Eisen-
berger Straße 9, Tel: (036421)
22851.

JENA
Zentrale Leitstelle, Tel: (03641)
4040.

RAT & HILFE

Beratung
JENA
Notruf für Frauen in akuten
häuslichen Gewaltsituationen
(24 h): 0177/4787052, **Frauen-
haus**, Wagnergasse 25, Tel:
(0177) 4787052.

SONNTAG

Tierärzte
BÜRGEL
Tierarzt DVM Frank Ebbing-
haus, Kiesweg 5, Tel: (036692)
22319.

FRAUENPRIEBNITZ
Tierarzt Wilfried Vogel, Eisen-
berger Straße 9, Tel: (036421)
22851.

JENA
Zentrale Leitstelle, Tel: (03641)
4040.

RAT & HILFE

Beratung
JENA
Notruf für Frauen in akuten
häuslichen Gewaltsituationen
(24 h): 0177/4787052, **Frauen-
haus**, Wagnergasse 25, Tel:
(0177) 4787052.

Hilfe für die helfende Familie

Heide Eckert sorgt sich um kranken Vater und entdeckt Pflegestützpunkt als Rettungsanker

VON THOMAS STRIDDE

Jena. Heide Eckert verhehlt ihre Gefühlslage nicht. „Es zerreißt einen emotional“, so sagt die 41-Jährige über das, was sie derzeit wie sonst nichts umtreibt: Ihr Vater (78) war vor zehn Jahren an Parkinson erkrankt, aber lange Zeit nicht wesentlich eingeschränkt. Vor einem Jahr habe er noch die komplette Selbstständigkeit genießen können. – Und dann plötzlich die Verstärkung des Krankheitsbildes! „Plötzlich ist fast alles ein Problem für ihn.“ Ihre Mutter (74) sei natürlich überfordert, wenn zum Beispiel – und das gehört leider zum Krankheitsbild – der Vater im oder am Haus in Lbstedt stürzt. Wie holt man Hilfe herbei?

„Es zerreißt einen emotional.“ – Das hat für Heide Eckert nicht zuletzt mit der eigenen Lebenssituation zu tun. Nach dem Lehramtsstudium hatte sie ihre Jenaer Heimat („Thüringen wollte uns damals nicht haben“) in Richtung Westen verlassen. Sie lebt mit ihren beiden kleinen Kindern und ihrem Mann in Darmstadt, arbeitet als Lehrerin für Deutsch und Geschichte. Bei vielen Freunden habe sie ähnliche Zwickmhlen ausgemacht. „Als Kind ist man weit weg – dann aber gehalten, schnell bestimmte Dinge wegen der Eltern zu regeln.“ Plötzlich trmten sich „dramatische Änderungen“, und man kann nicht reagieren“. Ja, es sei in dieser Zeit „schwer, weg zu sein – mit zwei kleinen Kindern“. Und so nahm sich Heide Eckert jüngst ein halbes Jahr Pflegezeit frei vom Beruf, um bei ihren Eltern zu sein. Gar nicht vertiefen möchte die junge Frau, dass sie – die profilierte Lehrerin – bereit ist, wieder in Jena zu arbeiten und zu leben. Doch seien bislang trotz des viel diskutierten Thüringer Lehrermangels drei ihrer Bewerbungsverfahren gescheitert.

Wichtig: Neutralität der Beratung

Und nun? Die Antwort darauf ist eine gute Botschaft, die Heide Eckert unbedingt loswerden will. – Als ihr „Rettungsanker“ habe sich der Pflegestützpunkt in der Goethe-Galerie erwiesen, jene 2008 eröffnete Service- und Wegweiser-Zentrale für Betrof-



Heikler Absatz in der Dusche: Heide Eckert (rechts), die Hilfe für ihren kranken Vater organisiert, lobt den Pflegestützpunkt Jena für dessen Service. Mit im Bild Eva-Maria Voigt von der Awo-Wohnberatung, die Teil des Pflegesttzpunktes ist. FOTO: THOMAS STRIDDE

fene und Angehörige, die heute von den Kranken- und Pflegekassen und von der Stadt finanziert wird. Nur drei Einrichtungen dieser Art gibt es in Thüringen. Sie habe bislang nur schwammige Vorstellungen gehabt von Stchworten wie Pflegestufe, Kurzzeitpflege, Verhinderungspflege, Pflegehilfsmittel oder Hausnotruf, sagt Heide Eckert. „Hier hast du jemanden, der in super vielen Dingen den Weg weist. Es ist so hilfreich, viele blöde kleine Fragen stellen zu können. Man muss ja irgendwie auch alles schnell hinkriegen.“ Drei Wochen am Stück habe sie nun hinter sich, „um das alles zu starten“, sagt Heide Eckert. „Jetzt habe ich ein bisschen eine Vorstellung, was zu tun ist.“

Hilfreich war dabei die Neutralität der Beratung, die Eva-Maria Voigt betont wissen will. Sie leitet die Awo-Wohnberatung, die mit dem Pflegestützpunkt unter einem Dach verbandelt ist. „Das ist etwas anderes, als wenn man die Pflegekasse fragt.“ ber die Kombination von Pflege- und Wohnberatung

hinaus könne zudem auf das Netzwerk weiterer Hilfsvereine hingewiesen werden.

Eva-Maria Voigt steht ein Kreis pensionierter Spezialisten zur Seite, die ehrenamtlich bei der Beratung helfen. – Zum Beispiel Architekt Martin Khne, mit dem Heide Eckert bereits Kontakt fand. Da gebe es einiges zu besprechen: Wie ist das mit der Türbreite für einen Rollator?

Mit dem Treppenlift hin zum ersten Obergeschoss? Mit dem Wanddurchbruch? Mit dem nun gefährlichen Absatz an der Duschkabine?

Gut spürbar habe der Architekt seine Erläuterungen „ohne kommerzielles Eigeninteresse“ gegeben. – Eben auch so eine Situation, in der man ganz entspannt viele blöde kleine Fragen stellen kann.

Das leistet der Pflegestützpunkt

- Kostenfreie und neutrale Beratung für Betroffene und Angehörige zur Pflegebedürftigkeit, zu Versorgungsstrukturen und Hilfsangeboten.
- Wichtig: die Verzahnung unter einem Büro-Dach mit Awo-Wohnberatung, Seniorenbüro und Berater-Team Alter und Technik.
- Zu finden ist der Stützpunkt in der Goethe-Galerie, Broaufgang B (2. Etage).

- Kontakt und Sprechzeiten: Telefonnummer 03641/ 507660, Fax 03641/ 507501; E-Mail: kontakt@pflgestuetzpunkt-jena.de, Mobil: 0162/ 2663231; Sprechzeiten: Montag und Mittwoch 9 bis 14 Uhr, Dienstag und Donnerstag 14 bis 19 Uhr.
- Im Herbst stellen sich die Beratungsstellen des Pflegesttzpunktes hiesigen Ärzten vor.

„Das entspannteste Musikfestival der Welt“

Arena-Tagebuch (3): Abkühlung per Gartenschlauch oder in der wohltemperierten Garderobe

VON THOMAS STRIDDE

Jena. Hat der Gartenschlauch dieses Urteil befördert? – Rangfolgen werden oft mit dem Impetus des objektiv Gültigen erstellt. Man denke an jegliche Schnheitsknigin-Krung. Alles extrem subjektiv! Ähnlich hat sich MDR-Kultur-Moderator Stefan Maelck in diesen Tagen, wie er gleich einräumte, weit aus dem Fenster gelehnt und festgestellt: Die Jenaer Kulturrena sei

doch das „entspannteste Musikfestival der Welt“.

Also der Gartenschlauch? Ein solcher liegt seit einigen Tagen im Bühnengraben der Kulturrena bereit, um bei dieser Hitze den Konzertgsten „einen leichten kurzen Regenguss“ schenken zu können, sagt Produktionsleiter Kristjan Schmitt. Zudem dürfte jeder Besucher zur Grundversorgung oder etwa Medikamenten-Einnahme eine 0,5-Liter-Flasche Kaltgetränk

mit in die Arena nehmen. Und: Wenn wie gestern Abend beim Bosse-Konzert mit einer Masse junger Tanzwtiger zu rechnen sei, werde ihnen je nach Bedarf becherweise ein Extra-Wsserchen am Tanzflächen-Rand gereicht. Schmitt lacht, angesprochen auf Herrn Maelcks Urteil. Nun ja, die Einlasskontrolle möge vielleicht „nicht so superstres-sig“ sein. Sein Team passe auf, „dass nicht alles überstrapaziert“ wird, sagt Schmitt. „Bei

jeglichen Dingen wollen wir Handlungsspielraum behalten.“

Oder ist das Maelck-Urteil vom Künstler her gedacht? – Die Garderobe in der Unterbhne des Theaterhauses, sagt Schmitt, biete doch wegen der Lage im Kellergeschoss die angenehmsten, weil relativ konstanten Temperaturen. Überdies gebe es – viele Ventilatoren. Wir stellen uns Herrn Schmitts Haupt- und Barthaar vor vom Winde verweht.

KLATSCH ECKE

Gesammelt & aufgespießt

THOMAS STRIDDE ÜBER HTE UND KATZEN



Zurück nach Jena

Was machen Autoren der Gesellschaftskolumne in diesen Tagen? Richtig. Irgendwas mit Hitze. Und so lief uns in dieser Woche Jena-wohnen-Chef Tobias Wolfrum mit einem hinreißenden Sonnenhut auf dem Kopf ins Suchfeld der Fotokamera. Der Reporter wollte witzig sein, sagte, dass der Hut wegen seiner kleinen Krempe bissel an das erinnere, was Erich Ho-



Wolfrum hat den Hut auf.

necker im Sommer auf dem Kopf trug. Und dazu das Parteiabzeichen. Prima. Passt. – Was freilich Blödsinn ist. Auf seinem Revers trug Wolfrum das orange-gelb-blaue Signet der Firma Jenawohnen und nicht den „Bobby“ der Sozialistischen Einheitspartei. „Ich war und bin in keiner Partei Mitglied“, sagte Wolfrum dazu. Den Honecker-Hinweis hatte Wolfrum weggelchelt, um sich dann einen Ruck zu geben und zu umreißen, weshalb Honecker und Wolfrum wie Feuer und Wasser sind. Seine Großeltern und Eltern hätten Jena und die DDR seinerzeit verlassen müssen, berichtete Wolfrum. – Sein Großvater habe als Verfechter der Reformpädagogik des Peter Petersen nicht ins System gepasst.

Und sein Vater habe trotz Fabel-Abiturs mit einer 2 und sonst alles Einsen nicht studieren dürfen, weil – wie man ihm zutrug – er als „Zentrum der Konterrevolution“ gegolten habe. Tobias Wolfrum, studierter Architekt, kam 1997, wie er sagte, mit seiner Familie „nach Jena zurück“.

Netzchen fürs Kätzchen

Im freitglichen Bericht über die Jenawohnen GmbH ist beim Bild zum Text eine Frage offen geblieben: Chef Wolfrum auf dem Balkon eines Lobedaer Elfgeschossers und über der Balkon-Brüstung ein Netz gespannt. Dient das der Tauben-Abwehr? Nein, falsch, so sagen die Jenawohnen-Leute. Mit dem Netz wird verhindert, dass Hauskatzen in den Abgrund stürzen. Heißt: Von einer bestimmten Fallhöhe an ist die Physik gültiger als die Weisheit, wonach eine Katze sieben Leben hat.

Fernwärme für fünf Tage unterbrochen

Teag arbeitet am Heizkraftwerk

Jena. In diesem Sommer muss die Versorgung mit Fernwärme in Jena für fünf Tage unterbrochen werden. Dies betrifft nach Angaben der Stadtwerke den Zeitraum vom 31. Juli, 0 Uhr, bis einschließlich 4. August 2019. Betroffen sind alle fernwrmeversorgten Gebäude im sogenannten Fernwärme-Sdnetz, darunter die Wohngebiete Winzerla I und Winzerla II, Burgau, Göschwitz, Lobeda-Ost und Lobeda-West. Die Kunden im sogenannten Nordnetz sind nicht betroffen, für sie können die Stadtwerke eine behelfsmäßige Versorgung durch die Wrmebertragungsstation im Burgauer Weg gewährleisten. Die „Grenze“ zwischen beiden Netzgebieten verläuft etwa im Bereich Damaschkeweg; für alle südlich gelegenen Haushalte muss die Fernwärmeversorgung unterbrochen werden.

Grund dafür sind umfangreiche Reparaturarbeiten der Thüringer Energie AG (Teag) am Heizkraftwerk Jena-Winzerla. Diese können nur bei entleerter und abgekühlter Leitung und deshalb nicht im laufenden Betrieb durchgeführt werden. An der Stammelleitung für die Heiwassereinspeisung ins Jenaer Fernwärmenetz müssen vier Absperrarmaturen erneuert werden, die nach mehr als 40 Jahren im Dienst verschlissen sind.

Das Vorhaben sei durchaus anspruchsvoll: Gearbeitet wird in mehr als vier Metern Höhe und auf engstem Raum. Die vier Armaturen liegen dicht an dicht an den Fernwärmeleitungen, was das parallele Auftrennen, Entnehmen, Einsetzen und Verschweißen der fast eine halbe Tonne schweren Bauteile nahezu unmöglich macht – es muss also nacheinander gearbeitet werden. Rund um die Uhr werden zwei Teams der beauftragten Fachfirma im Einsatz sein. Ein Kran hilft beim Einheben der Stahlteile, ein Lichtballon wird auch während der Nachtstunden für Durchblick sorgen.

- Fragen beantwortet der Stadtwerke-Kundenservice unter Telefon 03641/68 83 66

- WIR GRATULIEREN -

heute in Jena Dieter Obfolter zum 71., in Lindig Volkmar Schilling zum 75. und in Otten-dorf Waltraut Seliger zum 85. Geburtstag und wünschen alles Gute.

IMPRESSUM

Thüringische Landeszeitung

UNABHÄNGIG WELTOFFEN HEIMATVERBUNDEN
Thüringer Tagespost
Thüringer Neueste Nachrichten
Mitteldeutsche Allgemeine
Eisenacher Presse
Eichsfelder Tageblatt

Goetheplatz 9a, 99423 Weimar
E-Mail: redaktion@tlz.de

Chefredakteur: Nils R. Kawig
stellv. Chefredakteurin: Gerlinde Sommer
Zentralredaktion:
Desk: Sebastian Helbing, Sylvia Clemens (stv.)
CvD: Doris Mielsch, Norbert Block (stv.)
Sport: Marco Alles, Holger Zaumsegel (stv.)
Online: Sebastian Holzapfel, R. Mailbeck (stv.)
Zentralredaktion Berlin: Jrg Quocos (Ltg.)

Regionalredaktion:
Leitung: Lutz Prager

Lokalredaktion Jena:
Holzmarkt 8, 07743 Jena
Leitung: Thorsten Blker

Verlag:
Mediengruppe Thüringen GmbH
Gottstedter Landstraße 6, 99092 Erfurt
Geschäftsführung: Michael Tallai (Sprecher),
Ove Saffe, Andreas Schoo, Michael Wller
Verantwortlich für Anzeigen:
Carola Korzenek

Anzeigenpreisliste Nr. 31 (gültig ab 1.1.2019)
Erfüllungsort und Gerichtsstand für das Mahnverfahren ist Erfurt. Anzeigen und Beilagen politischen Aussage-Inhalts stellen allein die Meinung der dort erkennbaren Auftraggeber dar.

Der Verlag übernimmt für unverlangt eingesandte Manuskripte, Unterlagen und Fotos keine Gewähr.
Bezugspreis monatlich 33,90 € incl. 7 % Mehrwertsteuer und 30 % Zustellgebühr. Abbestellungen sind zum Quartalsende möglich und 6 Wochen vorab schriftlich an Mediengruppe Thüringen Verlag GmbH, Leserservice, Gottstedter Landstraße 6, 99092 Erfurt zu richten. Bei Nichtbelieferung im Falle höherer Gewalt, bei Störung des Betriebsfriedens, Arbeitskmpf (Streik, Aussperrung) bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag. Alle Nachrichten werden nach bestem Gewissen, jedoch ohne Gewähr veröffentlicht.
Druck:
Druckzentrum Erfurt GmbH
Gottstedter Landstraße 6, 99092 Erfurt

Geschftsempfehlung

OTZ TA TLZ SERVICE CENTER
SERVICE rund um Ihre Zeitung
Servicecenter Jena
Holzmarkt 8
07743 Jena
Montag - Freitag 10:00 - 18:00 Uhr
TICKETS | ABO-SERVICE | ANZEIGEN | LESERSHOP | LESERREISEN

OTZ TA TLZ SERVICE Partner
SERVICE rund um Ihre Zeitung
ats-Reisen „Reiseshop in der Sparkasse“
Emil-Hllein-Platz 2
07743 Jena
TICKETS | ABO-SERVICE | ANZEIGEN | LESERSHOP

Umzüge

STARKE MBELTRANSPORTE
www.moebeltransporte.com
Leibnizstr. 74 · 07548 Gera
Tel. 0365 - 54854-440

Spitzweidenweg 28a · 07743 Jena
03641-426437
Umzüge
Coriand GmbH
www.umzuege-coriand.de

Dieses Dokument ist lizenziert für die Mediengruppe Thüringen Verlag GmbH, uS40365A.
Alle Rechte vorbehalten. © Thüringische Landeszeitung. Download vom 29.07.2019 17:55 von zgt.genios.de.